

Seminar IV.2:

Organisation verteilter Arbeitsstrukturen – Die richtige Mischung aus Distanz und Nähe

| | |
|-----------------|---|
| Leitung: | <i>Zwei erfahrene ReferentInnen</i> |
| Termin: | <i>als Inhouse-Seminar nach Absprache</i> |
| Dauer: | <i>2 Seminartage (16 Stunden)</i> |
| Anzahl: | <i>max. 12 Teilnehmende</i> |

Herausforderungen

Wissensarbeiter/innen arbeiten nicht nur im Büro oder beim Kunden, sondern sind auch auf Reisen oder im Homeoffice immer auf Draht. Dabei kommunizieren Sie über große Distanzen hinweg mit Partnern an unterschiedlichen Orten. Die Kooperation erfolgt über Unternehmensgrenzen hinweg und schließt Zulieferer und Kunden ein. Arbeitsbeziehungen werden kurzfristiger, man springt von Projekt zu Projekt und muss ständig verfügbar sein. Die Kommunikation erfolgt zudem mediengestützt (Telefon, Email oder Web- oder Videokonferenzen usw.), die Kontakte werden vielfältiger und flüchtiger, langfristige persönliche Beziehungen sind schwerer zu pflegen.

In dieser Entwicklung liegen erhebliche Risiken: Je mehr die Menschen, die eng zusammenarbeiten müssen, voneinander isoliert agieren, desto schwerer fällt es ihnen, gemeinsame Ziele verfolgen. Transparenz und Überblick gehen verloren, Verantwortung wird diffus. Projektarbeit kann zu Loyalitätskonflikten zwischen Herkunftsabteilung und Projektteam führen. Je wissensintensiver die Arbeit wird, desto stärker sind die Handelnden in der Kooperation auf Vertrauen angewiesen. Aber die Grundlagen für Vertrauen werden brüchig in einer auf Projekte orientierten Organisation. Die Erosion des Vertrauens untergräbt aber die Leistungsfähigkeit des Arbeitszusammenhangs.

Doch diese Risiken sind vermeidbar, denn der Grad an Distanz oder Nähe, die Effizienz der Prozesse und die Strukturen der Organisation sind gestaltbar. Es liegen Erkenntnisse vor, wie verteilte Teams am besten organisiert werden können, damit sie gut funktionieren und wirksam geführt werden können. Es kommt darauf an, diese arbeits- und organisationswissenschaftlichen Erkenntnisse in der Praxis systematisch zu nutzen, um räumlich verteilte Arbeitsorganisation und Arbeitsprozesse zu gestalten.

Zielgruppe

Führungskräfte, die neue Teams implementieren sowie Geschäftsführer, Abteilungs- oder Bereichsleiter, die ihre Organisation neu strukturieren wollen.



Unsere Ziele, Ihr Nutzen

Das Seminar unterstützt Sie beim Aufbau von Strukturen und der Entscheidung über den richtigen Grad an Distanz und Virtualität im Team. Sie lernen,

- an praktischen Beispielen die Alternativen kennen, wie Sie Teamkonstellationen in Ihrem Verantwortungsbereich gestalten können,
- ein Vorgehensmodell und Entscheidungskriterien zur Implementierung neuer räumlich verteilter Teams anzuwenden,
- Effekte und Wirkungen unterschiedlicher Formen der Arbeits- und Prozessgestaltung einzuschätzen,
- in praxisbezogenen Fallstudien und an Beispielen von Seminarteilnehmenden wie Sie durch arbeitsgestalterische Maßnahmen das Vertrauenskapital in ihrer Organisation entwickeln und die Effizienz von verteilten Teams steigern können.

Inhalt

Wissensarbeit und Vertrauen

- Vertrauen als Kitt effektiver Zusammenarbeit
- Vertrauens-Erosion und Möglichkeiten der Vertrauens-Stabilisierung

Chancen und Risiken räumlich verteilter Arbeitsanforderungen an die Gestaltung von Arbeit und Technik

- Egoismus und Trittbrettfahreneffekte vermeiden
- Strukturen ohne Loyalitätskonflikte

Teamkonstellationen und ihre Einsatzmöglichkeiten und Gestaltungsoptionen

- Verteilte Teams
- Unternehmensübergreifende Teams, Teams mit Kunden
- Communities of practice (Fachgruppen)
- Open Communities / Soziale Netzwerke

Implementierung von verteilten Teams

- Personalauswahl: Selbststeuerungsfähigkeit als Basisanforderungen
- Struktur der Zusammenarbeit: günstige und ungünstigere Teamkonstellationen
- Kick-off Meeting und unterstützende Infrastrukturen
- Teamentwicklungsphasen und ihr spezifischer Gestaltungsbedarf

Team- und Projektstrukturen auf Distanz gestalten

- Contracting als neue Steuerungsform
- Neue Arbeitsformen, steigender Bedarf der Ressource Vertrauen

Kontakt: Bei Fragen zum Seminarinhalt, -ablauf und -organisation wenden Sie sich bitte an uns: verteilteteams@uni-goettingen.de